

Erschöpfungsdepression nach schwerer Erkrankung

Beitrag von „Neuro66“ vom 14. Dezember 2024 18:42

zuerst werde ich nach Quellen gefragt, dann soll es unseriös wirken. Ich werde meine Frage löschen. Aber ich möchte mich trotzdem für manche Inputs bedanken.

Habe es nicht nötig, solche Stories zu erfinden, da es ja keine Reputation oder Geld bringt. Warum sich jemand nicht krankschreiben lässt, wie gesagt, die Schuldgefühle, der Druck.

Es gilt wohl dieses Muster zu durchbrechen.

Meine Fragestellung galt ohnehin nicht meinem medizinischen Weg, weshalb ich im Thread zunächst bewusst nichts davon erwähnt hatte, sondern nur eine Frage beantwortet hatte.

Der Fragesteller benötigt zum Glück keine KI. Es soll tatsächlich noch Menschen geben, die sich mit Quantenphysik, Neurowissenschaften und Psychoneuroimmunologie beschäftigen und dies ohne Einsatz einer KI. □□.

Diese Art der Antworten auf anonymen Feld bwstärken mich, zukünftig weiterhin wenig über meine Gedanken preiszugeben, da alles was komplex oder surreal erscheinen möge, als Kritik angeprangert wird. Moderne Inquisition. Schöne Feiertage den wohlwollenden Ratgebern.